

Niederschrift über die Sitzung Nr. 17-08-2021

des Gemeinderates Griesstätt am Donnerstag, 24. Juni 2021, in der Turnhalle der Schule.

Die Sitzung begann um 18.30 Uhr und endete um 21.45 Uhr.

Anwesend waren 1. Bürgermeister Aßmus und alle Gemeinderatsmitglieder.

Gemeinderatsmitglied Martin Hofmeister verließ die Sitzung um 20.53 Uhr.

Entschuldigt fehlten die Gemeinderatsmitglieder Stefan Pauker, Jakob Ametsbichler, Gerhard Braunen und Katharina v. Sommoggy

Anwesend waren außerdem Thomas Mader, Rebekka Meigel und als Schriftführer Patrik Kaiser.

Die Sitzung war öffentlich. Die Tagesordnungspunkte 11 bis 20 wurden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

1. Bürgermeister Robert Aßmus eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1. Zustimmung zur Sitzungsniederschrift vom 06.05.2021

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzungen vom 06.05.2021 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Einladung übersandt. Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.05.2021 wurde vom Gemeinderat mit 11 : 0 Stimmen genehmigt.

2. Haushalt 2021

a) Beschlussfassung Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Der Gemeinderat beschloss mit 11 : 0 Stimmen die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Griesstätt für das Haushaltsjahr 2021. Der Entwurf der Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und wird dem Protokoll als Anlage (*Anlage I*) beigelegt.

b) Beschlussfassung Finanzplan und Investitionsprogramm

Der Gemeinderat beschloss mit 11 : 0 Stimmen den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2019 bis 2024 nach den Anlagen zum Haushaltsplan 2021.

3. Vorstellung des Seniorenbeauftragten Thomas Waldvogel und Cilli Angerer „Betreutes Wohnen“

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung im Juli verschoben.

4. Bauanträge

a) Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Griesstätt Süd-Ost“ zur Errichtung einer Pergola auf dem Grundstück Fl.-Nr. 554/27 der Gemarkung Griesstätt, Hochriesstraße 11

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben mit 11 : 0 Stimmen eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen von Ziffer 3.2.2 des Bebauungsplanes „Eckerwiese“ zur Errichtung einer Pergola.

b) Einbau einer Wohnung im Dachgeschoss des ehemaligen Bauernhauses auf dem Grundstück Fl.-Nr. 8 der Gemarkung Kolbing, Kolbing 5

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben mit 9 : 2 Stimmen gem. § 34 BauGB das gemeindliche Einvernehmen.

c) Antrag auf denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für Renovierung des Kapitelsaales der ehem. Klosterkirche Altenhohenau. Konkret sollen die Heizungsanlage und die Elektrik erneuert werden. Weiterhin ist der Einbau von Sanitäranlagen (2 Toiletten) und einer Teeküche geplant. Im Außenbereich werden Putzschäden ausgebessert sowie Algenbewuchs entfernt. In der Kirche selbst werden keine Arbeiten durchgeführt! Auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1011 der Gemarkung Griesstätt, Altenhohenau 10

Der Gemeinderat hatte keine Einwände gegen dieses Vorhaben (Stellungnahme) und stimmte diesem mit 11 : 0 Stimmen zu.

5. Antrag auf Vorbescheid

a) Ausbau Dachboden mit Dachgaube auf der Nordseite auf dem Grundstück Fl.-Nr. 931 der Gemarkung Kolbing, Haid 8

Der Gemeinderat erteilte dem Vorhaben mit 11 : 0 Stimmen gem. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen.

6. Stellungnahme zur Erteilung einer nachträglichen Rodungserlaubnis an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Rosenheim

Der Gemeinderat stellte mit 11 : 0 Stimmen fest, dass keine Einwände gegen die nachträgliche Rodungserlaubnis bestehen.

7. Feldgeschworene

a) Bestellung und Eid neuer Feldgeschworener Andraschko Manfred

Der Gemeinderat beschloss mit 10 : 0 Stimmen die Bestellung von Herrn Manfred Andraschko zum weiteren Feldgeschworenen der Gemeinde Griesstätt.

Gemeinderatsmitglied Manfred Andraschko nahm gem. Art. 49 GO nicht an Beratung und Abstimmung teil.

b) Bestellung und Eid neuer Feldgeschworener Zanker Michael

Der Gemeinderat beschloss mit 11 : 0 Stimmen die Bestellung von Herrn Michael Zanker zum weiteren Feldgeschworenen der Gemeinde Griesstätt.

8. Antrag Lisa Endriss auf Umsetzung des Projekts BBB - Bäume, Büsche, Blumen (Biotop/Grundstückserwerb)

1. Bürgermeister Aßmus informierte den Gemeinderat, dass Frau Endriss gerne ein kleines Grundstück von der Gemeinde für Ihr Projekt BBB - Bäume, Büsche, Blumen zur Verfügung gestellt bekommen würde. Das Projekt (Minibiotop) soll auf

somit starten. Es handelt sich um ein gemeinnütziges Projekt in dem der Natur etwas zurückgegeben werden soll. Dafür soll auch eine Stiftung gegründet werden. Ein Naturschutzbeauftragter wird Frau Endriss beraten, welche Bäume und Büsche geeignet sind. Auf den kleinen Flächen sollen weder Pestizide, noch Kunstdünger zum Einsatz. Auch keine Maschinen. Das Mähen übernehmen Schafe. Ein Naherholungsgebiet für Insekten, Käfer, Regenwürmer, Eidechsen, Bienen, Vögel usw. soll hier entstehen.

Der Gemeinderat beschloss mit 10 : 1 Stimmen, dass Frau Endriss in Zusammenarbeit Flächen für Ihr Projekt im Gemeindegebiet raussuchen soll und diese Flächen dem Gemeinderat in einer der nächsten Sitzung vorgestellt werden soll.

9. Bürgerantrag auf Gestaltung des Spielplatzes im Baugebiet „Griesstätt Süd-Ost“

1. Bürgermeister Aßmus informierte den Gemeinderat, dass ein neuer Antrag v. 05.05.2021 zur Gestaltung des Spielplatzes im Baugebiet „Griesstätt Süd-Ost“ gestellt wurde (*Der Antrag wird dem Protokoll als Anlage beigefügt*). Er erläuterte, dass vom vorherigen Antrag vom 06.10.2020 schon einige Punkte umgesetzt wurden.

Der Gemeinderat war sich einig, dass die Anschaffung eines neuen Spielgerätes verschoben wird und Bänke aufgestellt werden sollen.

10. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 06.05.2021

a) Genehmigung von Rechnungen

- Rechnung für Ausstattung Fuchsecke Kindergarten Griesstätt in Höhe von brutto 3.120,38 €
- Rechnung für Arbeitsleistung Winterdienst 20/21 in Höhe von brutto 14.595,70 €
- Rechnung für Umbauarbeiten am Abwasserpumpwerk Feld in Höhe von brutto 5.075,70 €